

# Letzte Plejadenbedeckung bis 2024 : Ende einer mehrjährigen Serie

Autor(en): **Roth, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **67 (2009)**

Heft 352

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-897286>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Letzte Plejadenbedeckung bis 2024

# Ende einer mehrjährigen Serie

■ von Hans Roth (aus: Der Sternenhimmel 2009)

Während einiger Jahre konnte man bei fast jedem Mondumlauf eine Bedeckung der Plejaden erleben. Nun endet diese Serie am frühen Morgen des 18. Juli. Ein letztes Mal bedeckt die abnehmende Mondsichel das Siebengestirn.

Mit der Bedeckung vom 18. Juli 2009 endet die Reihe der Plejadenbedeckungen von 2006-2009. Am 7. Oktober und am 29. Dezember gibt es, wie auch nächstes Jahr noch, nahe Vorbeigänge des Mondes am Siebengestirn, es wird aber kein Hauptstern mehr bedeckt. Für Mitteleuropa beginnt die nächste Serie von Plejadenbedeckungen am 26. August 2024.

Die Sternbedeckungen durch den Mond wiederholen sich mit einer Periode von 18.6 Jahren, das ist die Zeit, in der die Mondknoten einmal die Ekliptik durchlaufen. Weil die Mondbahn um  $5^\circ$  gegenüber der Ekliptik geneigt ist, verschiebt sich das Band der Sterne, die bedeckt werden können, immer etwas, bis nach 18.6 Jahren wieder die Ausgangslage erreicht ist. Da aber die Mondbewegung durch Sonne und Planeten stark gestört wird, wiederholen sich die Sternbedeckungen nicht exakt. Die Beobachtung der Bedeckung eines bestimmten Fixsterns oder einer Sterngruppe, wie der Plejaden, hängt dann auch noch vom Beobachtungsort ab, einerseits natürlich, ob die Bedeckung tags oder nachts stattfindet, andererseits aber auch von der geografischen Breite. Der Mond ist uns so nahe, dass der Winkelunterschied der Sehstrahlen zweier Beobachter auf der Erdoberfläche im Extremfall mehr als drei Monddurchmesser ausmachen kann!

dargestellt für  $50^\circ$  Nord /  $11^\circ$  Ost (Nähe Bamberg), Positionswinkel Pw. für Berlin  
 \* Die Bedeckungszeiten sind ortsabhängig. Hier sind sie für Zürich angegeben.

## Plejadenbedeckung am 18. Juli 2009

Zeit *	Ereignis	Mondhöhe
03:09.9	Sternbedeckung 23 Tauri, Merope (4.3 mag)	$14^\circ 23'$
03:44.2	Sternbedeckung $\eta$ Tauri, Alcyone (3.0 mag)	$19^\circ 46'$
03:58.3	Sternbedeckungsende 23 Tauri, Merope (4.3 mag)	$22^\circ 02'$
04:12.1	Sternbedeckung 27 Tauri, Atlas (3.8 mag)	$24^\circ 16'$
04:19.1	Sternbedeckungsende 24 Tauri (6.3 mag)	$25^\circ 26'$
04:24.0	Sternbedeckungsende $\eta$ Tauri, Alcyone (3.0 mag)	$26^\circ 13'$
05:00.0	<b>Mond <math>5.5^\circ</math> nordwestlich von Mars</b>	$32^\circ 08'$
05:09.8	Sternbedeckungsende 27 Tauri, Atlas (3.8 mag)	$33^\circ 45'$
05:11.1	Sternbedeckungsende 28 Tauri, Pleione (5.2 mag)	$33^\circ 58'$
05:51.6	Sonnenaufgang	$40^\circ 38'$

## Ihr Partner für Teleskope und Zubehör

Grosse Auswahl  
Zubehör, Okulare, Filter...

Astro-CCD-Kameras, Webcams  
Astro-Software

Sternatlanten, Sternkarten  
Astronomische Literatur

Günstige Preise  
Beratung

Heimlieferung  
Service

Ausstellungsraum  
Occasionen

EVENT-VORANZEIGEN:  
18. Zumsteins Teleskoptreffen  
auf dem Gurnigel (1600m.ü.M.)  
Samstag, 26. September 2009

Weltraum-Vortrag  
mit Dr. Bruno L. Stanek  
Mittwoch, 14. Oktober 2009  
Aula Freies Gymnasium Bern



FOTO VIDEO  
**Zumstein**  
Casinoplatz 8, Bern

www.foto-zumstein.ch astro@foto-zumstein.ch